

#26995

# AR- Medaille Berner Münster Silber



**Restzeit** Montag, 9. Januar 2023 16:28:12

**Sofortkauf** 33,00 CHF

**Versandkosten** Abholung Gratis  
2,50 CHF Inland  
Kein Internationaler Versand  
Neu ab 2022. Versand A-Post Schweiz ab 2.50.- CHF. Versand Deutschland A-Post ab 8.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmungen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classic-numismatik-fabiano.com / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für

Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt neu eine Gebühr in Höhe von CHF 5.00 an, welche NICHT IM KAUFPREIS ODER DEN VERSANDKOSTEN ENTHALTEN ist. Der pro Kreuz und Kreis Stempel 900 Silber. Sendung einmalige zusätzliche Betrag wird bei Rechnungsstellung separat ausgewiesen. Schweiz

AR- Medaille Berner Münster. Erhaltung siehe Fotos. ?? Vorderseite: Münster in Bern, oben Jahreszahl 1421. Auf der Seite Hersteller Grupp. Nummerierung möglicherweise Stückzahl Nummer 4005 das wäre das Produzierte Stück, Nummer 4005. ?? Rückseite: Schriftzug: Berner Münster, mit unten Kreuz und Kreis. Stempel 900 Silber. Ich sage perfekter Zustand??? Gewicht circa: 14.9gr, und etwa Durchmesser: 33-34mm. Referenz Nummer unbekannt. Garantiere die Echtheit der Silber Medaille, da der Vorbesitzer dies auch getan hat. Schätzwert circa nach Numis.ch = 35.- CHF. Info ohne Gewähr.

**Artikelstandort**

Das Berner Münster ist die grösste spätgotische Kirche der Schweiz. Als Gotik wird der europäische Kunststil von der Mitte des 12 Jahrhundert bis zu Ende des 15 Jahrhunderts bezeichnet. Berühmt ist das Münster für sein Westportal das als letztes der grossen gotischen Portale mit umfassendem Bildprogramm gilt, und für die Glasmalereien im Chor die neben denen der Klosterkirche Königsfelden im Kanton Aargau den zweitgrössten mittelalterlichen Fenster Zyklus der Schweiz darstellen. Der Grundstein zum Berner Münster wurde 1421 gelegt. Der Bau konnte mit der Ein Wölbung des Mittelschiffes 1575 und der Halle im Turm oktogon des oberen Turmteils mit achteckigem Grundriss 1588 fertiggestellt werden. Der obere Teil des Turm oktogons und der Helm skelettartige Spitze sind in den Jahren 1889-1893 hinzugefügt worden. Die wichtigsten Werkmeister Architekten Bauleiter und meistens Hauptsteinmetzen in einer Person beim Münsterbau waren Matthäus Ensinger im Amt 1420 - 1446. Stefan Hurder 1453 - 1469. Niklaus Birenvogt 1469 - 1481. Erhart Küng 1483 - 1506. Peter Pfister 1506 - 1520. Daniel Heintz. I. 1571 - 1596. USW. Der Bau ist aussen gemessen 86,72m lang und 37,55m breit. Der Innenraum misst bis zum Gewölbescheitel 20,70m. Der Turm ist 100,60m hoch. Die Treppe zur unteren Turmgalerie hat 254 Stufen, jene zur oberen Galerie noch 90. Ausschnitt stammt aus dem 2 Band Buch. 29.03.2019 Quelle: 2 Band Buch Machs na Ein Führer zum Berner Münster. Autoren Francois de Capitani, Christoph Schläppi, Bernhard Schlup, Martin Stähli, Urs Martin Zahnd. Redaktion Gesellschaft fürs Schweizerische Kunstgeschichte Bern. Thomas Bolt, Gurli Jensen. Verlag Stämpfli und Cie AG Bern 1993 ISBN 3-7272-9660-7. Info ohne Gewähr.

